



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CCCCXXXII. Die Grotejan stiften ihre Gedächtnißfeier bei der
Katharinenkirche und der Frohnleichnamsbrüderschaft in Salzwedel, am 7.
März 1474.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

der werdigen vnde andechtigen vnser leuen getruwen Ern Hinrich Kroger, prouefte tom hillighen gheyfte, vnde syner andern heren des capittels darfüelst bede vnd vordinstes willen, so se vns gedan hebben, dhon vnde noch dhon möghen, öhren Lüden in dem perwer deme hillighen Gheyfte to drepende wonhafflich, hebben beuulbordet, bewillet vnd togelaten vnde ock gegenwardigen vnse tyd in vnde myt crafft düses breues beuulborden, bewillen vnde tolaten, dat se ouer Hergheuede vnde frouengerade mogen vnde scholen ordelen vnde richten, so se dat van older vnde wonheit vor vnde by vnfen tyden van prouefsten tho prouefsten gehat, gefcheyden vnde gherichtet hebben. Daran vnd ouer syn ghewesen de duchtigen Hans von der Schulenborch, Bartoldt Heldorpe vnde de Erfamen Hans Wickenberg vnde Jacob Alemann. Des tho merer vnde seker wisenheit sodans funder insage, so ouen beröhr, stede vnde past ane alle gheuerde tho holdende, hebben wy Agnes, obgenant, vnse Inghesegel wiliken heten henghen benedden an düsem vnfen apen breff, dhe gegeuen vnde screuen ifs nah der gebord Christi vnfen heren verteyn hundert, dar nah in deme veer vnd souentigsten jare, am frydaghe Agnetis der hilghen Juncfrouwen.

Gersten's Fragm. IV, 71—73.

CCCCXXXII. Die Grotejan stiften ihre Gedächtnißfeier bei der Katharinenkirche und der Trohneleichnamßbrüderschaft in Salzwedel, am 7. März 1474.

Wy Clawes moller de Junge, Diderick alinxstede, Henningh kremer, Hinrick grotejan, Albrecht brunow, Heyne neylingh, Jurgen schulte vnde Hermen lyften, Radmanne der Nigen Stad Soltwedell, Bekennen apenbar myt dasseme breffe tugende vor alzweme, dat In vnnser Jegenwardicheit zint gewesen de Erfamen Hinrick grotejan, obgnant, vnde Hans grotejan, syn broder, vnse medeborger, vnde hebben van mylder beuelinge vnde lesten willen ehrer zeliger olderen, Alse Hans grotejan, eres vaders, vnde Margareten, ehrer moder, vmme ehrer eygen, ehrer leffhoueden vth erem flechte vorstoruen zelen salicheyt willen vnde allen cristen zelen to troste auer gelanget vnde gegeuen Eynen breff van den Erfamen Rade der olden Stad Soltwedel vorsegelt vppen Evert panchen huse, in der suluen alde Stad belegen, Inholdende dre marck penninge jarliker renten vor festich mark penninge afftlofende den vorsichtigem Jacob guffeuelde vnde marquard boddeker, vorstenderen der kercken Sunte katherinen. Dar vor hebben de gnante Jacob vnde Marquart mit wolbedachtem mode vnde sunderliken myt vnser wiscopp vnde sulbort vor sick vnde ehre nakomelingen vorstenderen der suluen kerken gelauet vnde ock lauen in crafft düsliß breues, alle jarlikes to ewigen tyden memorien vnde dechnisse tobestellende vnnnd holden laten amme Sondaghe var Sunte Galli dage des auendes mit vigilien vnde des mandages myt eyner zele myssen to singende vor deme hogen altare am chore to Sunte katherinen, vormyddest deme kerckheren, Synen beyden Cappellanen vnnnd ock mit alle den presteren der suluen kerken, eynem jewelken to geuende, de jegenwardich ysz, des auendes Soefz penninge vnde des morgens Soefz penninge, deme groten koster vor ludent to der memorien vnnnd singent eynen schillingh, deme vnderkostere veer penninge. Dar to schollen sy boreyden Eyne zarck jmme chore myt der kerken baldeken vnnnd

ock ehre ver lichte des auendes vnde des morgens to brennende. Na der missen schollen see alle don de commendacien by der grotejane graue nach wonliker wauheyt. Vörtmer hebben de genante Hinrick vnde Hans grotejan In vnser jegenwardicheit ock In sodaner vorfcreuen andacht mit redeme gelde vornoget vertich marck penninge Soltwedelscher weringe den Erfamen heren lambert lystten, Diderick alinxstede, Hans wykenbergh vnde Heyne lystten, vorftender des hilgen lichnames broderfcopp In vnser Stad, dar vor hebben see vor sick vnd ehre nakomeren vorwillet vnde gelauet van der broderfcopp wegin, In crafft dessis bresses, to bestellende vnd holden laten alle jarlikes Amm Sondage vor Sunte Andreas dage ewichlike memorien, des auendes myt vigilien vnde des morgens volgende mit zelemysen, vormydeft deme kerkeren, Cappellanen vnde myt allen presteren der suluen gilde in Sunte katherinen kerken, den kosteren vnde den presteren to geuende vth des hilgen lichnames gilde, gelijk also in der vorfcreuen memorien myt dem baldeken vnd lichten der obgnanten gilde. Furder mehr hebben de vorbenomde Hinrick vnde Hans grotejan van sodaner vorgnanter beuelinge wegen ehrer zelligen olderen ouerlanget den benomden vorftenderen Sunte katherinen kerken Eynen vorguldeden kelk, to der eren gades ewichliken tobrukende in der suluen kerke, doch myt sodane bescheyden, weret dat de gnanten grotejane effte ehre flechte in tokomenden tyden wolden stichten effte bestedigen vicarien, Commenden effte funderke myssen In der vakenomden kerken, szo willen vnd schollen si defz suluen kelkes dar by tobeleggende fulmechtich wesen funder iennigerleye Infage effte weddersprake. To orkunde hebben wy vnser Stad Ingefegel wiliken hyr ann gehangen laten Na cristi vnser heren gebort verteynhundert Jar, dar na imm vervvndfeuentigsten Jare, amm Mandage Na Reminiscere.

Nach dem Originale des Salziv. Archives XXXII, 35.

CCCCXXXIII. Friedrich von Bülow vergleicht sich mit der Stadt Salzwedel wegen des Zolles und Geleites durch Danneberg und Hizafer, am 4. April 1374.

Ick Frederick van Bulou Bekenne apenbar myd düßem bresse betugende vor alle denne, de düße myne opene schrifte hören este lesen werden. Dat ick my myd dem ehrlamen Rade beider Stede Soltwedell dorch alle de jenne, de myd Kopenschop vnd guderen de Voghedien vnd Tollen to Dannenberge vnd Hytzacker to lande vnd to water beföken, in nah beschreuner wyse voreiniget vnd gudliken verdragen hebbe, funderliken dat ick alle börgher van Soltwedel vnd de jennen, de also in myne Tollen vnd gebeede der genanten Voghedien kamen werden, myd öhren Guderen, in myn veilich vnd feker gheleide ghenamen hebbe, vnd wil defülügen vnd einen ichliken nach allen mynen Vermögghen beschütten, vorbidden vnd in bescherminghe holden, vnd von öhren Guderen wönliken vnd redeiken tolln nemen vnd nicht mit Vnplichten beswren laten. Benomliken van einer ichliken tunne Harings veer penningk, van der tunne Honnigs, Bottern vnd van allen Fette achte penningk, van der tunne tröghes Gudes twee pennigk, van einem tarlinck Laken, is he vul, achte schilling, is he auer nicht vul, denn gilt dat Laken veer penningk,